



<p>a)</p> <p>Inhalte des Moduls:</p>	<p>Das Modul „Grundlagen des Städtebaus“ umfasst zwei Semester und ist inhaltlich in zwei Themenbereiche gegliedert:</p> <p>M11.1BA3: Grundlagen des Städtebaus I: Die Stadt als Ganzes Der erste Teil im 3. Studiensemester beschäftigt sich mit den wesentlichen Beschreibungen und den grundlegenden Einflussfaktoren, die den „Organismus“ Stadt bestimmen und prägen; es soll deutlich werden, dass Städte als historisch gewachsene Gebilde in ständiger Veränderung begriffen sind – z.B. Wachstum oder Schrumpfung – und dass auch heute die Möglichkeit und die Notwendigkeit besteht, steuernd in diese Prozesse einzugreifen.</p> <p>Das Modul M11.1BA3 beinhaltet konkret folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Aufgabenfelder von Stadtplanung und Städtebau• Stadtbaugeschichte• Elemente der Stadtstruktur• Stadtgestaltung und Öffentlicher Raum• Geographische, ökonomische, gesellschaftliche und politische Einflussfaktoren• Ökologischer Städtebau <p>M11.2BA4: Grundlagen des Städtebaus II: Die Elemente der Stadt Der zweite Teil im 4. Studiensemester beschäftigt sich mit den einzelnen Ebenen der städtebaulichen Planung. Hier wird das städtebauliche Handwerkszeug im Detail vorgestellt und ein Einblick in die vielfältigen Teilaspekte der praktischen Planungstätigkeit gegeben.</p> <p>Das Modul M11.2BA4 beinhaltet konkret folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Stadt- und Siedlungsbausteine• Planungsrechtliche Grundlagen, Fließender Verkehr• Ruhender Verkehr• Erschließung der Grundstücke und der Gebäude• Grün- und Freiflächenplanung <p>Methodisch und didaktisch wird in allen Modulbereichen besonderer Wert auf den ständigen Wechsel zwischen Theorievermittlung und praktischer Anwendung gelegt. Daher folgt in der Regel auf die Stoffvermittlung in Form von längeren oder kürzeren Vorlesungen eine seminaristische Entwurfsübung, in der der jeweilige Inhalt der Vorlesung zeitnah angewandt und seine konkrete Umsetzung geübt wird. Im ersten Semester sind dies einzelne, kleine Entwurfsübungen, während im zweiten Semester ein übergeordnetes Thema kumulierend an Hand der einzelnen Planungsschritte bearbeitet wird und im Ergebnis ein erster städtebaulicher Gesamtentwurf entsteht.</p>
<p>b)</p> <p>Qualifikationsziele des Moduls:</p>	<p>Folgende fachliche Kompetenzen sollen vermittelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• das Verständnis für die Wirkungsmechanismen der städtebaulichen Entwicklung;• das Verständnis für die Bedeutung der Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stichwort: Baukultur);• die Fähigkeit des entwurflichen Umgangs mit den einzelnen Planungsebenen;• die Fähigkeit zur Integration dieser einzelnen Ebenen zu einem ganzheitlichen städtebaulichen Entwurf• die Einsicht in die zentrale Bedeutung ökologischer Problemlösungsstrategien für die weitere Entwicklung der Städte im Hinblick auf den Aspekt der Nachhaltigkeit. <p>Folgende methodische Kompetenzen sollen vermittelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• die Fähigkeit zur übergeordneten Analyse der unterschiedlichen Stadtgrundrisse;• Die Fähigkeit zur sektoralen Analyse (Bebauungs-, Nutzungs-, Erschließungs-, Grün- und Freiflächenstrukturen etc.)• Die Fähigkeit zur Bestandsaufnahme und Situationsanalyse stadtprägender Elemente (nach K. Lynch, s. Literaturhinweise unter k.) <p>Darüber hinaus sollen folgenden Schlüsselkompetenzen gestärkt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• die Fähigkeit zum Erkennen von Zusammenhängen und komplexen, vernetzten Strukturen;

	<ul style="list-style-type: none"> • das analytische und das konzeptionelle Denken • die Fähigkeit zur kritischen und lösungsorientierten Auseinandersetzung mit problematischen Entwicklungen • die Fähigkeit zur eigenständigen Arbeit mit Fachliteratur
c) Einordnung	Bachelor Architektur 3. und 4. Fachsemester
d) Lehrformen	Vorlesungen und Seminare im Wechsel, Exkursionen.
e) Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine Zur Vorbereitung und Vertiefung der Lehrveranstaltungen ist das Studium ausgewählter Literatur aus der Literaturliste unter (k) sinnvoll.
f) Verwendbarkeit des Moduls:	Das Modul kann sowohl in verwandten Bachelor- Studiengängen wie z.B. Bauingenieurwesen oder Landschaftsarchitektur als auch in ähnlichen postgradualen oder sonstigen weiterbildenden Studiengängen eingesetzt werden.
g) Leistungspunkte und Noten:	Die Fachprüfung wird studienbegleitend in Form der Präsentation der Semesterarbeit (Städtebaulicher Entwurf) im 4. BA-Semester abgelegt. Prüfungsvorleistungen sind die erfolgreich abgeschlossenen Entwurfsübungen im ersten Teil des Moduls im 3. BA-Semester.
h) Häufigkeit des Angebotes und Dauer des Moduls:	2 Semester i.d.R. im 3. und 4. Studiensemester Beginn jeweils im Wintersemester
i) Arbeitsaufwand	<p>165 Stunden Gesamtstudieraufwand ▶ 5,5 CP davons: 72 Präsenzstunden 80 Eigenstudium 13 Stunden Prüfungs-Vorbereitung und Fachprüfung</p> <p>davon in Teilmodul:</p> <p>M11.1 BA3 Städtebau I - Vorlesungen und Seminar 90 Stunden Gesamtstudierumfang, ▶ 3 CP davon: 36 Präsenzstunden 54 Stunden Selbststudium/Projektbearbeitung/Literaturstudium</p> <p>M 11.2 BA4 Städtebau II - Vorlesungen und Seminar 75 Stunden Gesamtstudieraufwand, ▶ 2,5 CP davon : 36 Präsenzstunden 25 Stunden Eigenstudium, Literaturstudium 14 Stunden Prüfungsvorbereitung einschl. Prüfung</p> <p>Die Teilnahme an den Vorlesungen, Seminaren und Entwurfübungen ist Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss des Moduls.</p>
k) Literatur	<p>Braam, G. : Stadtplanung. Werner-Verlag, 3. Aufl. 1999</p> <p>Curdes, G. : Stadtstruktur und Stadtgestaltung. 2. Aufl., Kohlhammer, Stuttgart 1997</p> <p>Curdes, G. : Stadtstrukturelles Entwerfen. Kohlhammer, Stuttgart 1995</p> <p>Meyer, J.: Städtebau. Ein Grundkurs. Kohlhammer, Stuttgart 2003</p> <p>Prinz, D.: Städtebau. Bd. 1: Städtebauliches Entwerfen. 7. Aufl., Kohlhammer, 1999</p> <p>Prinz, D.: Städtebau. Bd. 2: Städtebauliches Gestalten. 6. Aufl., Kohlhammer,</p>